Die Linke
Kreisverband
Wiesbaden

Beschluss der Kreismitgliederversammlung vom 5. Juli 2025

Koordinierte Solidarität für und mit den Beschäftigten im Wiesbadener Gesundheitswesen, insbesondere für und mit den Kolleg:innen der HSK!

Die AG B&G bittet um Zustimmung der KMV, dass möglichst zeitnah ein Koordinierungstreffen mit dem Ziel stattfindet, die Solidarität mit den Beschäftigten im Wiesbadener Gesundheitswesen, insbesondere mit den Kolleginnen und Kollegen der HSK zu organisieren. Federführend sollte der Kreisvorstand unseres Kreisverbandes mit der Linken-Stadtfraktion und der AG B&G ein Konzept erarbeiten, wie künftig gemeinsam die oben genannte Solidarität koordiniert mit den Beschäftigten im Wiesbadener Gesundheitswesen konkret entwickelt werden kann.

Begründung:

Der mutige öffentliche Brandbrief des BR der HSK im Wiesbadener Kurier hat, anhand eines konkreten Beispiels (Arbeitsverdichtung zu Lasten der Pfleger:innen), aufgezeigt, dass zum Nutzen der Profitsteigerung vom Helios-Konzern gesetzliche Neuregelungen ausgenutzt werden. Nicht zum ersten Mal werden die unzumutbaren Arbeitsbedingungen im Wiesbadener Gesundheitswesen in der Öffentlichkeit bekannt gemacht und auch den Stadtverordneten vorgetragen. Auch auf der letzten Aktiv-Team Besprechung der AG B&G am 13.6.2025 wurden wir von einem Kollegen des BR auf die Auswirkungen hinsichtlich der unerträglichen Arbeitsverdichtung hingewiesen. Alle Bemühungen des Betriebsrates, der Verdi-Betriebsgruppe in der HSK, der Linken Stadtverordneten und der entsprechenden AG „Soziales“ haben an der Lage der Arbeitnehmer:innen nichts Grundsätzliches verändert. Das Wiesbadener Gesundheitswesen insgesamt hat mehr oder weniger an der Gewinnorientierung zu „leiden“. Auch das damalige HSK-Bündnis wurde mit juristischen Mitteln „neutralisiert“. Es ist an der Zeit, dass unser Linken Kreisverband erneut den Versuch unternimmt alle Aktivitäten zusammenzufassen und koordiniert den Widerstand Schritt für Schritt zu entwickeln. Dazu benötigen wir zunächst ein qualifiziertes Konzept. Hier muss die Erfahrung vieler Genoss:innen aus unterschiedlich Politikfeldern gebündelt werden.